

2015

PHILOSOPHISCHE  
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



# MODULHANDBUCH

SKANDINAVISTIK

EIN-FACH-MASTER OF ARTS

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS MASTERSTUDIUM AN DER PHILOSOPHISCHEN  
FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

VOM 07.12.2015

<b>HERAUSGEBER:</b>	Institut für Skandinavistik/Fennistik der Universität zu Köln
<b>REDAKTION:</b>	Dr. Regina Jucknies
<b>ADRESSE:</b>	Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
<b>E-Mail</b>	skanfen@uni-koeln.de
<b>STAND</b>	23.3.2018

## Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. Andreas Michel  
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln  
+49 221 4706150  
[Studiendekan-philfak@uni-koeln.de](mailto:Studiendekan-philfak@uni-koeln.de)

---

Studiengangverantwortliche/r: Prof. Dr. Stephan Michael Schröder  
Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5  
+49 221470 2671  
[stephan.schroeder@uni-koeln.de](mailto:stephan.schroeder@uni-koeln.de)

---

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Andreas Michel  
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln  
+49 221 4706150  
[Studiendekan-philfak@uni-koeln.de](mailto:Studiendekan-philfak@uni-koeln.de)

---

Fachstudienberater/in: Dr. Regina Jucknies  
Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5  
+49 221470 5689  
[r.juck@uni-koeln.de](mailto:r.juck@uni-koeln.de)

---

## Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
GeR	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen
HS	Hauptseminar
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
PO	Prüfungsordnung
S	Seminar
Sem.	Semester
SK	Sprachkurs
SM	Schwerpunktmodul
SoSe	Sommersemester
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
Ü	Übung
VL	Vorlesung
WiSe	Wintersemester

## Inhaltsverzeichnis

<b>KONTAKTPERSONEN .....</b>	<b>III</b>
<b>LEGENDE .....</b>	<b>IV</b>
<b>1 DAS STUDIENFACH .....</b>	<b>1</b>
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen .....	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge .....	2
1.3 LP-Gesamtübersicht .....	2
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	2
1.5 Berechnung der Fachnote.....	3
<b>2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN .....</b>	<b>4</b>
2.1 Basismodule .....	4
2.2 Aufbaumodule.....	5
2.3 Schwerpunktmodule.....	11
2.4 Ergänzungsmodule .....	13
2.5 Masterarbeit.....	18
<b>3 STUDIENHILFEN.....</b>	<b>20</b>
3.1 Exemplarischer Musterstudienplan .....	20
3.2 Fach- und Prüfungsberatung.....	21
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote .....	21

# 1 Das Studienfach

## 1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Gegenstand des Masterstudiums sind die skandinavischen (dänischen, isländischen, norwegischen, schwedischen) Kulturen und Literaturen in Geschichte und Gegenwart, die aus kulturwissenschaftlicher und literaturwissenschaftlicher sowie interdisziplinärer Perspektive analysiert werden. Aufbauend auf einem Bachelorstudium der Skandinavistik oder verwandter Fächer und den dort vermittelten Kompetenzen zielt das Ein-Fach-Masterstudium auf eine vertiefende wissenschaftliche Kenntnis des Gegenstands. Gleichzeitig führt es die Studierenden zu einer kritischen Reflexion der einschlägigen Wissensproduktion, wobei – in Abgrenzung zum Zwei-Fach-Masterstudium Skandinavische Kulturen und Literaturen – die ganze Breite des Faches einschließlich der Mediävistik im Fokus steht. So werden die Studierenden befähigt, Themen exemplarisch und anwendungsbezogen auf Forschungsniveau aus verschiedenen Perspektiven zu bearbeiten. Großen Raum nehmen hierbei – nicht zuletzt auch historische – Prozesse der Kulturdifferenzierung, der Interkulturalität und des Kulturkontaktes ein, da aller deutschsprachigen Forschung über die skandinavischen Kulturen und Literaturen unweigerlich eine komparatistische Dimension eingeschrieben ist. Durch die Kooperation mit der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn wird für Literaturen und Sprachen Skandinaviens einerseits die Perspektive auf das Mittelalter erweitert; zudem bietet das dortige Projekt- bzw. Vermittlungsmodul die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu machen, Erlerntes umzusetzen und Kontakte für die Gestaltung der beruflichen Zukunft zu knüpfen. Durch die Wahl einer weiteren nordischen Sprache erweitern die Studierenden ihren im Bachelorstudium vorwiegend auf eine Hauptsprache konzentrierten Horizont. Außerdem bieten die Ergänzungsmodule ebenfalls Gelegenheit, nach Interessenlage oder Berufswunsch den Studienplan individuell zu gestalten. Letztere sind im Unterschied zum Zwei-Fach-Masterstudium Skandinavische Kulturen und Literaturen zugunsten der Schwerpunktmodule etwas kleiner dimensioniert.

### Studienvoraussetzungen

Zum Masterstudium Fach *Skandinavistik* kann zugelassen werden, wer einen Bachelorabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss in *Skandinavistik/Fennistik* oder in einem vergleichbaren Fach erworben hat. Dabei müssen mindestens 60 LP für das Fach einschlägige Studienleistungen erbracht worden sein.

Darüber hinaus sind Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe B2, sowie Kenntnisse einer skandinavischen Sprache auf dem Niveau von mindestens Stufe B2 (Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch) oder B1 (Isländisch) des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR) vorauszusetzen. Die Kenntnisse in der skandinavischen Sprache sind Zulassungsvoraussetzung, die mit der Bewerbung zum Masterstudium nachgewiesen werden müssen; die Englischkenntnisse sind mit der Anmeldung zur Masterarbeit nachzuweisen.

Die Zulassung zum Studium regelt die Zulassungsordnung des Masterstudiengangs.

## 1.2 Studienaufbau und -abfolge

Das Fach kann entweder im Rahmen eines Ein-Fach-Masters (Skandinavistik) oder eines Zwei-Fach-Masters (Skandinavische Kulturen und Literaturen) studiert werden. Im Rahmen des Ein-Fach-Masters werden ein Basismodul (Sprachpraxis), vier Aufbaumodule (Literaturen, Kulturen, Mediävistik und Projekt oder Vermittlung), ein Schwerpunktmodul (Zweitsprache) sowie eines der Ergänzungsmodule (Mobilität, Fachliche Vertiefung, Selbständige Studien oder Praxis) absolviert. Den Abschluss bildet die Masterarbeit.

Zwei Module des Masterstudiums werden auf der Grundlage eines Kooperationsvertrages an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn absolviert und ergänzen das Kölner Angebot um eine mediävistische und eine praktische Komponente. Um die Kompatibilität mit den Bonner Modulen und mit dem Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen zu gewährleisten, werden die Aufbaumodule mit 15 Leistungspunkten kreditiert.

Der Studienbeginn im Wintersemester wird empfohlen, da sonst ein Studienabschluss nach vier Semestern nicht gewährleistet werden kann.

## 1.3 LP-Gesamtübersicht

Der Workload (Arbeitsaufwand) wird in Leistungspunkten (LP) kreditiert. 30 Stunden Workload entsprechen dabei 1 LP.

<b>LP-Gesamtübersicht</b>	
<b>Fachstudium</b>	<b>90 LP, davon</b>
- <b>Basismodul</b>	<b>9 LP</b>
- <b>Aufbaumodule</b>	<b>60 LP</b>
- <b>Schwerpunktmodul</b>	<b>12 LP</b>
- <b>Ergänzungsmodul</b>	<b>9 LP</b>
<b>Masterarbeit</b>	<b>30 LP</b>
<b>Gesamt</b>	<b>120 LP</b>

## 1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

Zu absolvieren sind das Basismodul (BM) 1, die Aufbaumodule (AM) 1-3, AM 4 a bzw. b alternativ, dazu eines der Schwerpunkt- (SM) und eines der Ergänzungsmodule (EM).

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	SSt	LP
1.-3.	BM 1 Lektüre und Sprachpraxis	90 h	180 h	9
1.-2.	AM 1 Literaturen	60 h	390 h	15
3.-4.	AM 2 Kulturen	90 h	360 h	15
2./4.	AM 3 Skandinavistische Mediävistik	60 h	390 h	15
3.-4.	AM 4a Skandinavistisches Projektmodul	15 h	435 h	15
3.-4.	AM 4b Skandinavistisches Vermittlungsmodul	15 h	435 h	
1.-2./3.-4.	SM 1 Skandinavische Zweitsprache	120 h	240 h	12
1.-2./3.-4.	SM 2 Finnisch als Zweitsprache	150 h	210 h	
1.-4.	EM 1 Mobilität		270 h	9
1.-4.	EM 2 Fachliche Vertiefung	60 h	210 h	
1.-4.	EM 3 Selbständige Studien		270 h	
2.-4.	EM 4 Praxis		270 h	
	Gesamt			90
	Masterarbeit			30

### 1.5 Berechnung der Fachnote

Die Fachnote ergibt sich zu je 33,33% aus den Noten der Modulprüfungen in den Aufbaumodulen 1-3. Die Fachnote geht zu 2/3 in die Gesamtnote ein.



## 2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Hinweis: Gemäß § 15 Abs. 2 der PO sind unter „Studienleistungen“ in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

### 2.1 Basismodule

Das Basismodul 1 ist Pflichtmodul.

<b>Basismodul 1: Lektüre und Sprachpraxis</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMFBM1	270 h	9 LP	1.-2. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Ü Skandinavische Gegenwartsliteratur		30 h	30 h	
	b) Ü Skandinavische Literatur bis zu den 1870er Jahren		30 h	30 h	60
	c) Ü Skandinavische Kultur und Kulturgeschichte		30 h	30 h	60
	d) Modulprüfung: Mündlich			90 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	In diesem Modul werden die Fachkompetenzen der Studierenden im Bereich der skandinavistischen Literatur- und Kulturwissenschaft weiter vertieft. Das Modul dient der Weiterentwicklung der literatur- und kulturwissenschaftlichen Analysekompetenz in einem interskandinavischen Sprachkontext.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>				
	Die Studierenden erwerben einerseits eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte in den skandinavischen Sprachen, andererseits wird eine Vertiefung der kulturwissenschaftlichen Analysekompetenz anhand von Texten zur Kultur und Kulturgeschichte in den skandinavischen Sprachen angestrebt. Parallel wird die interskandinavische Sprachkompetenz (Lese- und Hörverstehen) geübt.  Die Übungen werden in einer der skandinavischen Sprachen abgehalten.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b>				
	Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b>				
	Keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b>				
	Mündliche Prüfung (20 Min.) in der gewählten skandinavischen Sprache				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>				
	Erbringung von Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b>				

	Zwei-Fach-Master Skandinavische Sprachen und Kulturen
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Lektorat für norwegische Sprache
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> -

## 2.2 Aufbaumodule

Die Aufbaumodule 1-3 sind Pflichtmodule. Die Module 4a und 4b sind als Wahlpflichtmodule alternativ zu absolvieren. Die Module 3 und 4a und 4b werden an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn studiert.

<b>Aufbaumodul 1: Literaturen</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMFAM1	450 h	15 LP	1.-2. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Hauptseminar b) Vorlesung c) Modulprüfung: Kombiniert		<b>Kontaktzeit</b> 30 h 30 h	<b>Selbststudium</b> 120 h 60 h 210 h	<b>geplante Gruppengröße</b> 30 100
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b> Das Modul dient der Weiterentwicklung kognitiver sowie funktionaler Fach- und Methodenkompetenzen im Bereich der Literaturwissenschaft sowie der Vertiefung von Selbst- und Sozialkompetenzen. Dies geschieht durch die selbständige Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und deren adäquater Präsentation in mündlicher wie schriftlicher Form sowie durch die kritische Reflexion literaturwissenschaftlicher Theorie und Methodologie, um fachspezifisch zu applizierende Begrifflichkeit und Theoriebildung anwendungsbezogen problematisieren zu können.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Das Modul vermittelt einen vertieften, diachronen wie synchronen Überblick über die skandinavischen Literaturen (einschließlich der in älteren Sprachstufen seit der Reformation geschriebenen Literatur) sowie über die spezifischen Probleme der skandinavistischen wie skandinavischen Literaturhistoriographie in komparatistischer Perspektive. Gleichzeitig wird die Kenntnis relevanter literaturwissenschaftlicher Forschungsansätze und -perspektiven vermittelt, die von den Studierenden exemplarisch appliziert werden.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung, Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b>				

	Kombiniert: Referat (20 Min.) mit ausgearbeitetem Thesenpapier (3-5 Seiten)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht mit einem Anteil von 33,33 % in die Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professur für Skandinavistik
<b>11</b>	Sonstige Informationen  Studierende, die bereits in Köln das Bachelorstudium Skandinavistik/Fennistik absolviert haben, müssen eine Vorlesung mit einer anderen Schwerpunktsetzung als der in Aufbaumodul 1 des Bachelorstudiums gewählten besuchen. Das Modul kann auch an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn absolviert werden (D16 gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn).

<b>Aufbaumodul 2: Kulturen</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMFAM2	450 h	15 LP	1.-4. Sem.	SoSe/WiSe	2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Hauptseminar		30 h	90 h	
	b) Vorlesung		30 h	30 h	30
	c) Kolloquium		30 h	60 h	100
	d) Modulprüfung: Schriftlich			180 h	30
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>  In diesem Modul werden kognitive wie funktionale Fachkompetenzen der Studierenden im Bereich der skandinavistischen Kulturwissenschaft weiter vertieft. Methoden- und Selbstkompetenz werden ausgebaut durch die selbständige Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und deren adäquater Präsentation in mündlicher wie schriftlicher Form sowie durch die kritische Reflexion kulturwissenschaftlicher Theorie und Methodologie, um fachspezifisch zu applizierende Begrifflichkeit und Theoriebildung anwendungsbezogen problematisieren zu können.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>  Das Modul vermittelt einen vertieften, diachronen wie synchronen Überblick über die skandinavischen Kulturen in komparatistischer Perspektive, wobei die diskursiv-mediale Konstruktion von ‚nordischen‘ wie ‚(inner)nordischen‘ Identitäten aus Auto- wie deutscher Heteroperspektive einen wichtigen Stellenwert einnimmt. Gleichzeitig wird die Kenntnis relevanter kulturwissenschaftlicher Forschungsansätze und -perspektiven eingeübt und durch die kritische Reflexion kulturwissenschaftlicher Theorie und Methodologie die Fähigkeit entwickelt, einschlägige				

	fachspezifische Begrifflichkeit anwendungsbezogen problematisieren zu können.
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung, Hauptseminar, Kolloquium
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht mit einem Anteil von 33,33% in die Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professur für Skandinavistik
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Studierende, die bereits in Köln das Bachelorstudium Skandinavistik/Fennistik absolviert haben, müssen die Vorlesung mit einer anderen Schwerpunktsetzung als der in Basismodul 1 des Bachelorstudiums gewählten besuchen.

<b>Aufbaumodul 3: Skandinavistische Mediävistik</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMFAM3	450 h	15 LP	2./4. Sem.	SoSe	1 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Seminar		30 h	60 h	30
	b) Seminar		30 h	60 h	30
	c) Modulprüfung: Schriftlich			270 h	30
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Ziele des Moduls sind selbständiges Forschen in allen mediävistischen Disziplinen auf Grundlage der sprachlichen und geographischen Verhältnisse des mittelalterlichen und vormittelalterlichen Skandinavien; Erlernen des Altnordischen als Grundlagensprache mittelalterlichen Quellentexte Skandinaviens über reine Lektürefähigkeit hinaus; Perfektionierung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse für Skandinavien vom 10. zum 15. Jh.; Kenntnisse im Bereich des Kanons der mittelalterlichen skandinavischen Literatur; Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten für die Grundprobleme (skandinavistischer) mediävistischer Forschung; Basiskenntnisse in Kodikologie und Paläographie; Entwicklung eigenständiger Ansätze zur Erklärung sprachlicher, kultureller und politischer Tendenzen im neuzeitlichen Skandinavien auf Grund mediävistischer Kenntnisse.				
	Kognitive wie funktionale Fachkompetenzen der Studierenden werden im Bereich der				

	skandinavistischen Mediävistik weiter vertieft. Methoden- und Selbstkompetenz werden ausgebaut durch die selbständige Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und deren adäquater Präsentation in mündlicher wie schriftlicher Form sowie durch die kritische Reflexion fachspezifisch zu applizierender Theorie und Methodik.
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Gegenstand des Moduls sind kultur-, literatur-, sprach-, geschichts- und religionswissenschaftliche Aspekte des skandinavischen Mittelalters, der germanischen Altertumskunde sowie komparatistische Aspekte des nordseegermanischen und baltischen Raums bis zur Reformation.
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Zwei-Fach-Master Skandinavische Sprachen und Kulturen MA Skandinavistik sowie MA Mittelalterstudien an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht mit einem Anteil von 33,33% in die Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professur für Ältere Germanistik unter Einschluss des Altnordischen (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Das Modul wird an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (D15)) studiert.

<b>Aufbaumodul 4a: Skandinavistisches Projektmodul</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMFA4a	450 h	15 LP	1.-2. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a ) Seminar b) Modulprüfung: Schriftlich		<b>Kontaktzeit</b> 15 h	<b>Selbststudium</b> 45 h 390 h	<b>geplante Gruppengröße</b> 30
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				

	Die Lernziele dieses Moduls sind das Einüben in empirisches Arbeiten mit Ergebnisorientierung nach dem Konzept des „forschenden Lernens“, das Verbinden von empirischer Forschungspraxis (landeskundliche Feldforschung, Bild- und Medienanalyse, Archiv- und Quellenarbeit etc.), hermeneutischer Interpretation und theoretischer Reflexion (z.B. angewandte Kulturanalyse), der Erwerb von konzeptionellen, praktischen und sozialen Kompetenzen: Verbindung von individueller Leistungsfähigkeit (Entwicklung eigener Fragestellungen und Problemlösungen entwickeln, selbständige Recherche) und sozialer Kompetenz (Team- und Konfliktfähigkeit), der Erwerb von Fertigkeiten zur öffentlichkeitswirksamen Präsentation von Ergebnissen (z.B. in Form von Ausstellung, Film, Rundfunkbeitrag, Internetseite, Konferenzpräsentation oder publizierbaren Forschungsergebnissen) sowie Einblicke in spätere Berufspraxis und Kontakte zu außeruniversitären Einrichtungen.
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Gegenstand des Moduls ist die selbständige Anwendung von fachspezifischen Theorien und Methoden der skandinavistischen Literatur-, Sprach- und Kulturwissenschaften sowie Mediävistik in einem forschungsorientierten Projekt mit Ergebnisorientierung. Die Erarbeitung eines spezifisch skandinavistischen wissenschaftlichen Projekts in Zusammenarbeit mit den Lehrenden soll auf die eigenständige wissenschaftliche Auseinandersetzung in der Masterarbeit hinführen, wobei in diesem Modul besonderer Wert auf einen erkennbaren wissenschaftlichen Erkenntnisfortschritt gelegt wird.
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Schriftlich: Bericht (10-15 Seiten)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> MA Skandinavistik sowie MA Mittelalterstudien an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professur für Ältere Germanistik unter Einschluss des Altnordischen (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Das Modul wird an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (D18)) studiert.

<b>Aufbaumodul 4b: Skandinavistisches Vermittlungsmodul</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMFA4b	450 h	15 LP	3.-4. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Übung b) Modulprüfung: Schriftlich		<b>Kontaktzeit</b> 15 h	<b>Selbststudium</b> 45 h 390 h	<b>geplante Gruppengröße</b> 60
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b> Ziele des Moduls sind das Einüben von Vermittlung wissenschaftlicher oder sprachlicher Fertigkeiten, die Vorbereitung von Unterrichtseinheiten, das Arbeiten mit Studierenden in den ersten Studienjahren im Rahmen von Tutorials, Mentoraten oder Coaching, die Evaluation von Unterrichtsergebnissen sowie die Planung extracurricularer Ergänzungen des Studiums mit Studierenden (Exkursionen, Projektarbeiten, Vorträge). Hierdurch wird neben der sozialen Kompetenz durch die vermittelnde Arbeit mit KommilitonInnen einerseits die soziale Kompetenz der Studierenden weiter ausgebildet, andererseits bietet das Modul Gelegenheit, die Selbstkompetenz zu schulen, indem individuelle Akzente für die Gestaltung der Unterrichtseinheiten sowie der Projektarbeiten gesetzt werden können.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Die selbständige Anwendung erster pädagogischer und didaktischer Fertigkeiten und die Vermittlung von Lehrinhalten mit besonderer Betonung praktischer Aspekte bilden den Inhalt des Moduls.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Schriftlich: Bericht (10-15 Seiten)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> MA Skandinavistik an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professur für Ältere Germanistik unter Einschluss des Altnordischen (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Das Modul wird an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (D19)) studiert.				

## 2.3 Schwerpunktmodule

Es muss eines der beiden Schwerpunktmodule absolviert werden. Im Rahmen der Schwerpunktsetzung wird entweder die Vertiefung der wissenschaftlichen Fertigkeiten oder die Erweiterung des individuellen Profils um Kenntnisse einer zusätzlichen nordischen Sprache gewählt.

<b>Schwerpunktmodul 1: Skandinavische Zweitsprache</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VBFB2a	360 h	12 LP	1.-2./3.-4. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) SK Dänisch/Isländisch/Norwegisch/ Schwedisch A		60 h	150 h	25
	b) SK Dänisch/Isländisch/Norwegisch/ Schwedisch B		60 h	30 h	25
	c) Modulprüfung: Mündlich			60 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt sind sowie die Kompetenz zur Identifizierung und Analyse grammatischer Strukturen.				
	<b>Bei Wahl von Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch:</b> In diesem Modul erarbeiten sich die Studierenden dieser Sprachen Grundwortschatz und Grundkenntnisse der Grammatik, um einfache Texte schreiben zu können und sich zu vertrauten Themen und Themen von persönlichen Interessensgebieten an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängend äußern zu können. Angestrebt wird für die Studierenden dieser Sprachen eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die der Stufe B1 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.				
	<b>Bei Wahl von Isländisch:</b> Mit dem Abschluss des Moduls sollen die Studierenden dieser Sprache die wichtigsten zentralen Strukturen sowie einen Basiswortschatz beherrschen und im beschränkten Maße in der jeweiligen Sprache kommunizieren können. Angestrebt wird für die Studierenden dieser Sprachen eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die etwa der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>				
	In diesem Modul wählt der/die Studierende eine der angebotenen Sprachen als Zweitsprache. In dieser werden Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten sowie Landeskunde und kulturelle wie gesellschaftliche Besonderheiten vermittelt.				
	Im Unterricht wird die Sprachkompetenz anhand vielfältiger kommunikativer und schriftlicher Übungen zu verschiedenen Themen entwickelt und gefördert.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b>				
	Sprachkurs				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b>				
	Keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b>				
	Mündlich (20 Min.) in der gewählten skandinavischen Sprache				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>				



	Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Zwei-Fach-Bachelor Skandinavistik/Fennistik (Basissprachausbildung) Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Lektorat für norwegische Sprache
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Der Sprachkurs A wird im Wintersemester, der Sprachkurs B im Sommersemester angeboten. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Sprachkurs A möglich.

<b>Schwerpunktmodul 2: Finnisch als Zweitsprache</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VBF2b	360 h	12 LP	1.-2./3.-4. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) SK Finnisch A		90 h	120 h	25
	b) SK Finnisch B		60 h	30 h	25
	c) Modulprüfung: Mündlich			60 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b> In diesem Modul wird grundlegendes Wissen über Grammatik und Lexik des Finnischen vermittelt. Die Studierenden erwerben basale Fähigkeiten, einfache finnische Texte zu verstehen und zu produzieren, wobei neben dem Erwerb von Lese- und Schreibkompetenz auch Hör- und Sprechkompetenz entwickelt werden sollen. Das angestrebte Ziel ist, eine rezeptive und produktive Sprachkompetenz zu erlangen, die der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Die Studierenden werden mit Grundlagen der finnischen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax sowie mit dem Grundwortschatz des Finnischen vertraut gemacht. Die erworbenen Kenntnisse werden in Form von verschiedenen Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibübungen angeeignet. Zentrale Gegenstände des grammatischen Wissens sind Stufenwechsel, Kasusformen und Pluralbildung sowie Verbtypen und die Bildung von gängigsten Tempus- und Modusformen, aber auch elementares syntaktisches Wissen, u.a. die Wahl der Objektkasus, wird vermittelt. Durch sprachproduktive Aufgaben werden in der zweiten Hälfte von Sprachkurs B gezielt Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Ausdruck eingeübt.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Sprachkurs				

<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Mündlich (20 Min.), teilweise in finnischer Sprache
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Zwei-Fach-Bachelor Skandinavistik/Fennistik (Basissprachausbildung) Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Lektorat für finnische Sprache
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Der Sprachkurs A wird im Wintersemester, der Sprachkurs B im Sommersemester angeboten. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Sprachkurs A möglich.

## 2.4 Ergänzungsmodule

Es ist eines der angebotenen Ergänzungsmodule zu studieren.

<b>Ergänzungsmodul 1: Mobilität</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMF1E1	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Ausland		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b> Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Vertiefung einer für das Studium relevanten Sprache sowie dem Erwerb weiterer relevanter Fachkenntnisse, auf der Erweiterung der interkulturellen Kompetenzen der Studierenden sowie auf dem Gewinn von Einblicken in ein anderes Hochschulsystem.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Das Modul dient in erster Linie als Mobilitätsmodul für die Anerkennung von im Ausland erworbenen Studienleistungen. Neben dem Vertiefen einer der skandinavischen Sprachen sowie dem Erwerb von fachlichen, insbesondere skandinavistischen bzw. fennistischen und interkulturellen Kenntnissen gewinnen die Studierende Kontakte zu dortigen Studierenden und Lehrenden sowie Einblicke in die akademische Kultur des Landes. Für die Vorbereitung auf die Masterarbeit kann dieses Modul				

	ebenfalls genutzt werden, um Quellen vor Ort einzusehen und die dortigen Informationsinfrastrukturen zu nutzen.
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Entsprechend dem Angebot der Partneruniversitäten
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Gemäß Prüfung im Ausland
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Nachweis über die Teilnahme an einem vorbereitenden Beratungsgespräch zum Abschluss eines Learning-Agreements zur Anerkennung der Studienleistungen des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik. Nach der Rückkehr: Nachweise über auswärtige Studienleistungen und Abgabe eines Berichts (5-10 Seiten), der über die gemachten sprachlichen, fachlichen, landeskundlichen und interkulturellen Erfahrungen des Aufenthaltes reflektiert.  Nachweis über die Teilnahme an einem abschließenden Gespräch zur Absprache und Anerkennung des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik.
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> -
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Das Modul bleibt unbenotet.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Wegen der unterschiedlichen Laufzeiten der Semester in Skandinavien wird empfohlen, entweder ein Wintersemester oder ein gesamtes Studienjahr WiSe/SoSe einzuplanen.  Sollten mehr als 9 LP während des Auslandsstudiums erworben werden, so können bei Passgenauigkeit Leistungen für andere Module anerkannt werden. Eine Mehrfachanrechnung bleibt ausgeschlossen.

<b>Ergänzungsmodul 2: Fachliche Vertiefung</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMF1E2	270 h.	9 LP	1.-4. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Ü Vertiefung		30 h	60 h	60
	b) Ü Vertiefung		30 h	60 h	60
	c) Modulprüfung: Schriftlich			90 h	60

<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b> In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Fachkompetenzen durch die wissenschaftliche Beschäftigung mit Themen der einschlägigen Teildisziplinen. Hierbei haben die Studierenden die Möglichkeit, die Kenntnisse ihren Interessen gemäß zu erweitern und Schwerpunkte zu setzen. Die Selbstkompetenz wird durch das selbständige Verfassen der Hausarbeit weiterentwickelt.
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> In diesem Modul besteht die Gelegenheit, die Fachkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Es steht den Studierenden frei, ihre Veranstaltungen für dieses Modul aus der neueren Literaturwissenschaft, der Kulturwissenschaft, der Mediävistik oder der Sprachwissenschaft zu wählen. Die Schwerpunktsetzung folgt den Interessen der Studierenden. Eine Doppelanrechnung gleicher Kursinhalte ist ausgeschlossen.
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Übung
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Klausur (90 Min.)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> -
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> -

<b>Ergänzungsmodul 3: Selbständige Studien</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMF1E3	270 h	9 LP	1.-4.. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Selbstständige Studien b) Modulprüfung: Schriftlich		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b> 180 h 90	<b>geplante Gruppengröße</b>
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				

	In diesem Modul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre kognitiven Fachkompetenzen mit Hilfe der Selbstkompetenz zu erweitern, indem sie selbständig und mit eigenständiger Zeitplanung ihren fachlichen Interessen gemäß ihre Kenntnisse erweitern.
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeiten zur selbständigen Lektüre. Hierzu erhalten sie eine nach Absprache individuell gestaltbare Liste mit zentralen Werken der skandinavischen Literaturen von ihren Anfängen bis in die Gegenwart sowie Texte zur skandinavischen Kulturgeschichte. Der Lektüreumfang beträgt 3.000 Seiten, wovon mindestens 1.800 Seiten in festlandskandinavischen Sprachen sind.
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Selbständige Studien
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Schriftlich: Nachweis über die erfolgte Lektüre in Form eines 15-seitigen Berichts
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen; Bericht
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> -
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b> Das Modul bleibt unbenotet.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Studierende, die im Rahmen des 2-Fach-Bachelors Skandinavistik/Fennistik das EM 3 belegt hatten, müssen andere Texte als die im Rahmen des EM 3 bereits gelesenen wählen.

<b>Ergänzungsmodul 4: Praxis</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMF1E 4	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	WiSe/SoSe	1 Sem.
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> 2-3 Bausteine aus a-c: a) Praktikum b) Exkursion c) Selbständige Studien d) Modulprüfung: schriftlich		<b>Kontaktzeit</b>  0 60 h 0	<b>Selbststudium</b>  120-160 h 60 h 80-120 h 80-120 h	<b>geplante Gruppengröße</b>

			30 h	
2	<p><b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b></p> <p>Ziel des Moduls ist es, durch das Absolvieren eines Praktikums und/oder die Teilnahme an einer Exkursion sowie durch selbständiges Arbeiten frühzeitige Berufsorientierung sowie eigene Interessenbildung und Schwerpunktsetzung zu fördern. Die Studierenden üben das selbständige wissenschaftliche Arbeiten, indem sie sich unabhängig von Seminaren und Vorlesungen Wissen und wissenschaftliche Fertigkeiten erarbeiten.</p>			
3	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p>In diesem Modul sind unterschiedliche Lernformen möglich. In jedem Fall steht zu Beginn eine Beratung bei einer/m ProfessorIn oder wissenschaftlichen MitarbeiterIn, mit der/m die notwendigen organisatorischen und inhaltlichen Fragen geklärt und vereinbart werden.</p> <p>Folgende Lernformen sind möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Praktikum in einer für die Skandinavistik relevanten Institution/einem Unternehmen mit Skandinavienbezug</li> <li>- Exkursion</li> <li>- Selbststudium</li> </ul>			
4	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Praktikum, Exkursion, Studienleistungen, selbständige Studien</p>			
5	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <p>Keine</p>			
6	<p><b>Form der Modulprüfung</b></p> <p>Schriftlich: Bericht (15 Seiten)</p>			
7	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Erbringung von Studienleistungen, Nachweis in Form eines 15-seitigen Berichts</p>			
8	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b></p> <p>-</p>			
9	<p><b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b></p> <p>Das Modul bleibt unbenotet.</p>			
10	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik</p>			
11	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>			

2.5 Masterarbeit

<b>Modul Masterarbeit</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4586VMF1MA	900 h	30 LP	4. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	Schriftliche Prüfung: Masterarbeit			900 h	1
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	<p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Masterarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jeder Teildisziplin angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.</p>				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>				
	<p>Die Masterarbeit sollte den Abschluss des Masterstudiums bilden. Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Masterarbeit in allen Schritten. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik sowie, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 26 Wochen, als Umfang sind 60 Seiten vorgesehen.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Masterarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge</p>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b>				
	Masterarbeit				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b>				
	Englisch B2 (GeR)				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b>				
	Masterarbeit				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>				
	Bestehen der Modulprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b>				
	Wahlpflichtmodul				

9	<p><b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b></p> <p>Keiner. Die Masterarbeit geht zu 1/3 in die Gesamtnote ein.</p>
10	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts</p>
11	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>



### 3 Studienhilfen

#### 3.1 Exemplarischer Musterstudienplan

Sem	BM 1 Sprachpraxis 9 LP	AM 1 Literatur- wissenschaft 15 LP	AM 2 Kultur- wissenschaft 15 LP	AM 3 Mediävistik 15 LP	AM 4 a/b Vermittlung/Projekt 15 LP	SM 1/ 2 Zweitsprache 12 LP	EM 1 9 LP	Master- arbeit	Σ LP
1	Übung	Hauptseminar				Sprachkurs A	Übung Übung Modulprüfung		ca. 30
2	Übung	Vorlesung Modulprüfung	Hauptseminar	Seminar Seminar Modulprüfung		Sprachkurs B Modulprüfung			ca. 30
3	Übung Modulprüfung		Vorlesung Kolloquium Modulprüfung		Seminar Modulprüfung				ca. 30
4								Master- arbeit	30

### 3.2 Fach- und Prüfungsberatung

Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Masterstudiums und der studienbegleitenden Prüfungen (Master-Beratung). Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen.

### 3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Die Teilnahme an der angebotenen Auslandsstudienberatung wird insbesondere ca. ein Jahr vor einem geplanten Studienaufenthalt in einem der nordischen Länder dringend empfohlen, um das geplante Studienprogramm an der jeweiligen Universität mit der/dem Verantwortlichen für die Fachstudienberatung sowie dem zuständigen Lektorat abzusprechen.